

Gemeinde Pölit
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 17.12.2013
im Gemeinschaftshaus Pölit,
Schulstraße 1

Beginn: 20:15 Uhr
Ende: 22:12 Uhr
Unterbrechung von -- Uhr
bis -- Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 10

(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Beck
2. GV'in Bornholdt
3. GV'in Hennig
4. GV Janus
5. GV Neumann
6. GV Schnoor
7. GV Sufin
8. GV Westphal
9. GV'in Blohm
10. GV'in Lennartz

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Schulze-Weber , Amt
Bad Oldesloe-Land, Protokollführer

Es fehlt entschuldigt:

GV'in von Rein

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 06.12.2013 auf Dienstag,
den 17.12.2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Bürgermeister Beck stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 10 – beschlussfähig.

Bürgermeister Beck bittet, den Tagesordnungspunkt 12) in „Art der öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Pölitz hier: Überlegung einer Änderung“ umzubenennen, da ein Satzungsentwurf noch nicht vorliegt.

Weiter beantragt Bürgermeister Beck, die Tagesordnungspunkte 13) -Grundstücksangelegenheiten- und 14) -Winterdienst- nicht öffentlich zu beraten.

Da hierüber keine Aussprache gewünscht wird ergeht folgender Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 13) -Grundstücksangelegenheiten- und 14) -Winterdienst- werden nicht öffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

Damit ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Protokoll der Sitzung vom 16.09.2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
5. Über- und außerplanmäßige Ausgaben
6. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013
7. Übernahme der Verwaltungsgebühren für Pölitzer Schülerinnen und Schüler der Musikschule; hier: Beschlussfassung
8. Jahresrechnung 2012
9. Haushaltsplan 2014 und Haushaltssatzung 2014
10. Beschaffung eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges für die FF Schulenburg;
hier: Überlegungen der FF Schulenburg und weiteres Vorgehen
11. 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Pölitz
12. Art der öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Pölitz
hier: Überlegung einer Änderung
13. Grundstücksangelegenheiten;
14. Winterdienst in der Gemeinde Pölitz;
hier: Festlegung eines Kostensatzes
15. Verschiedenes

Die Tagesordnungspunkte 13) und 14) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

- a) Herr Weidel gibt als Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Pölitz kurze Erläuterungen zur Feuerwehrbedarfplanung. Diese bewerte für einzelne Feuerwehren u.a. Sicherheitsbilanz, Einsatzkräfte, Einsatzmittelschwerpunkte und Hilfsfristen. Daraus würde ein Punktwert ermittelt. Die Gemeinde müsse dann Material zur Verfügung stellen, dass mindestens diesem Punktwert entspricht. Für den Ortsteil Pölitz liege der Punktwert zurzeit bei 108 und für den Ortsteil Schmachthagen / Schulenburg bei 94. Diese Vorgaben werden insbesondere durch die jeweiligen Fahrzeuge erfüllt. Herr Weidel bittet die Gemeindevertretung, dies bei einer eventuellen Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Schulenburg zu berücksichtigen. Das derzeit im Gespräch befindliche Fahrzeug würde die Punktevorgaben nicht erfüllen.
- b) Herr Weidel bemängelt, dass für die Feuerwehr Schulenburg aus Gemeindemitteln ein Lehrgang bezahlt wurde, der für die Position des Teilnehmers nicht erforderlich war. Er würde sich für die Feuerwehr Pölitz immer auf die unabweisbaren Ausgaben beschränken.
- c) Herr Bruhns von der Feuerwehr Pölitz ergänzt zur Fahrzeugbeschaffung, dass bei einer zum aktuellen Fahrzeug nicht gleichwertigen Beschaffung die Amtswehrführung zu beteiligen ist. Die Beschaffung sei langfristig zu planen und Zuschüsse seien im Voraus zu beantragen.
- d) Herr Bruhns berichtet, dass in der vergangenen Woche die Wehrführerversammlung stattgefunden habe. Er hätte sich gewünscht, dass die Feuerwehr Schulenburg ihr Strategiepapier dort vorstellt.
- e) Von den beiden Mitgliedern der Feuerwehr Pölitz wird weiter erklärt, dass für die Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze, für die im Haushalt 2014 Mittel bereit gestellt werden sollen, diejenige der Feuerwehr Barkhorst nicht in Frage kommt.

Bürgermeister Beck erklärt zu den angesprochenen Punkten, dass die Bereitstellung von Haushaltsmitteln keine Entscheidung über die tatsächliche Anschaffung von Fahrzeugen oder Geräten darstellt. Die vorgebrachten Argumente würden in der Diskussion berücksichtigt werden.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 16.09.2013

Zum Protokoll der Sitzung vom 16.09.2013 gibt es keine Anmerkungen.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Beck berichtet über folgende Sachstände:

- a) Baugebiet Schmachthagen
Abnahme der Erschließung ist erfolgt.
3 Grundstücke sind verkauft, das 4. am 19.12., ein Grundstück ist erneut offen
- b) Kindertagesstätte Pölitz
Der Bauantrag wurde gestellt. Bodenproben wurden genommen. Aufgrund des Ergebnisses (Torfschicht) wurde eine Probebaggerung vorgenommen. Der zusätzliche Aufwand wird sich im Rahmen halten, teilweise ist ein Bodenaustausch jedoch notwendig.
- c) Mit der Erteilung der Baugenehmigung für die KiTa ist kurzfristig zu rechnen, die erforderlichen Stellungnahmen sind alle positiv eingegangen.
- d) Die ersten Notar-Verkaufstermine für den Verkauf von Kirchsteigen finden am 21.12.2013 statt.
- e) Waldgebiet Pölitzer Schweiz
In ehrenamtlicher Arbeit hat die Durchforstung begonnen. Holz kann von der Gemeinde zum Preis von 15,- €/m³ erworben werden.
- f) Zur Vorbereitung auf den Haushalt 2014 fand eine Begehung der Gemeindegebäude durch den Bau- und Wegeausschuss statt.
- g) Getagt haben der Finanzausschuss und der Kultur-, Sport und Sozialausschuss
- h) Der Stiftungsbeirat der Mariechen-Pitzer-Stiftung wurde durch den Stiftungsrat neu bestimmt. Dieser hat sich konstituiert und einen Vorsitzenden und eine stv. Vorsitzende gewählt: Steffen Ranft (Vors.), Kathrin Steen-Wiedemann (stv. Vors.), Rositha Patzer, Sabine Thöming, Silke Abraham, Regina Prah, Jens Elschenbroich.
- i) Die Gelder aus der Mariechen-Pitzer-Stiftung wurden heute im Rahmen der Stiftungsratssitzung verteilt.
- j) Der Schulsteig zwischen Schwienköben und Schmachthagen wurde mittlerweile drainiert, so dass man auch im Winter trockenen Fußes den Weg nutzen können sollte.
- k) Der Sturm „Xaver“ hat einige Tannen im Gemeindegebiet entwurzelt. U.a. wurde eine Stromleitung im Mühlenredder beschädigt. Dies führte zum Ausfall einiger Straßenlaternen. Für die Instandsetzung wird derzeit auf einen Kostenvoranschlag des Elektrikers gewartet.

TOP 4: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

- a) Frau Hennig fragt, ob es für die Zuschussgewährung für den Kindergartenneubau erforderlich sei, dass der Spatenstich noch im Jahr 2013 erfolgt. Herrn Beck geht nicht davon aus, da die Abruffristen für die Fördermittel auf 2014 ausgeweitet worden seien.

noch TOP 4:

- b) Frau Hennig bittet darum, die Tannen am Sportplatz fachkundig begutachten zu lassen, da durch den letzten Sturm erhebliche Schäden entstanden seien.
- c) Auch Frau Blohm bittet, um Baumbegutachtung an der Allee von Hohenholz nach Schmacht-hagen, da dort eine umgefallene Linde den Nachbarbaum geschädigt habe.
- d) Frau Blohm bittet die Feuerwehr Schulenburg, die im Gemeinschaftshaus Schmacht-hagen als „Museumsstück“ ausgestellte Tragkraftspritze zu entfernen, da diese bei Veranstaltungen regelmäßig im Weg stehe.
- e) Herr Westphal berichtet, dass auf dem alten Schulhof noch eine Tanne liege. Es wird vereinbart, dass der Gemeindearbeiter diese entfernt.
- f) Frau Lennartz fragt nach dem Sachstand der Breitbandversorgung. Laut Herrn Beck arbeitet die Baufirma aktuell im Schulsteig. Konkrete Termine für die Betriebsfertigkeit werden von ihr aber nicht genannt.
- g) Frau Hennig fragt, wie lange die Sperrung des Pölitzer Weg noch andauern werde. Nach Auskunft von Herrn Beck ist nach aktuellem Stand von einer Sperrung bis 31.03.2014 auszugehen.

TOP 5: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Zu diesem TOP liegt eine Auflistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor. Für die Brückenerneuerung am Rundling sind überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 30.531,- EUR entstanden, da im Haushalt nur der Anteil der Gemeinde Pölitz veranschlagt war. Die Kosten wurden aber voll aus dem Gemeindehaushalt beglichen und im Gegenzug zur Hälfte durch die Stadt Bad Oldesloe erstattet.

Alle anderen über- und außerplanmäßigen Ausgaben liegen unter 1.000,- EUR und sind von der Gemeindevertretung lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt die vom Bürgermeister genehmigten über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis zu einer Höhe von 1.000 EUR zur Kenntnis. Der überplanmäßigen Ausgabe für die Brückenerneuerung in Höhe von 30.531,- EUR wird nachträglich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 6: Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26.05.2013

Herr Schnoor berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss die Unterlagen stichprobenartig geprüft habe und der Gemeindevertretung empfiehlt, die Kommunalwahl für gültig zu erklären.

noch TOP 6:

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindewahl in der Gemeinde Pölitz am 26.05.2013 wird nach Vorprüfung durch den Wahlprüfungsausschuss für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 7: Übernahme der Verwaltungsgebühren für Pölitzer Schülerinnen und Schüler der Musikschule; hier: Beschlussfassung

Der Stiftungsrat der Mariechen-Pitzer-Stiftung hat für die Musikschule einen Zuschuss von 400,- EUR bewilligt, unter der Voraussetzung, dass auch die Gemeinde Pölitz die Schule in gleicher Höhe bezuschusst.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. wird 2014 mit 400,- EUR bezuschusst.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

TOP 8: Jahresrechnung 2012

Herr Schoor berichtet, dass die Prüfung der Jahresrechnung 2012 durch den Finanzausschuss am 21.10.2013 keinen Anlass zur Beanstandung gegeben habe. Der Ausschuss empfehle der Gemeindevertretung, die Jahresrechnung wie vorgelegt festzusetzen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung setzt die Jahresrechnung 2012 wie vorgelegt fest und genehmigt die im Rahmen des Jahresabschlusses aufgetretenen ungedeckten überplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2012 in Höhe von 62.213,08 EUR.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 9: Haushaltsplan 2014 und Haushaltssatzung 2014

Herr Schnoor gibt stichpunktartig einige Festlegungen des vom Finanzausschuss geplanten Haushaltes 2014 zur Kenntnis:

- Gebäudeunterhaltung SSV Pölitz	4.200,- EUR
- Jugendarbeit Sportverein	2.000,- EUR
- Sanierung des Weges zur Barnitz	10.000,- EUR
- Erwerb bewegliches Vermögen Feuerwehr	20.500,- EUR
- Gebrauchtfahrzeug FF Schulenburg	90.000,- EUR
- Erlös Fahrzeugverkauf FF Schulenburg	10.000,- EUR
- Zuschüsse	
Sozialverband	100,- EUR
Kinderfestausschuss	130,- EUR

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung setzt den Haushalt 2014 entsprechend der Anlage (der Urschrift des Protokolls beigefügt) fest.

Mit der Haushaltssatzung 2014 werden die Einnahmen des Verwaltungshaushalts auf 1.185.600 € und die Ausgaben des Verwaltungshaushalts auf 1.261.800 € sowie die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts auf 303.500 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsmaßnahmen beträgt 159.500 € und der Höchstbetrag der Kassenkredite 150.000 €

Die im Stellenplan festgelegte Anzahl an Stellen ist 1,55.

Die Hebesätze bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 10.: Beschaffung eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeuges für die FF Schulenburg;
hier: Überlegungen der FF Schulenburg und weiteres Vorgehen

Für die Feuerwehr Schulenburg berichtet Herr Neumann, dass als wesentliche Vorzüge der geplanten Beschaffung zu sehen sind:

- 2.500 Liter Wasservorrat im Vergleich zu aktuell 500 Litern
- Stärkere Pumpe
- Pressluftatmer im Mannschaftsraum untergebracht

Dies ermögliche im Brandfall einen direkten Löschangriff ohne auf Hydranten angewiesen zu sein.

Da auch die Gruppenbeladung des jetzigen Fahrzeuges auf dem neuen untergebracht werden könne, ergebe sich eine klare Verbesserung, die sich aber nicht in der Punktwertung nach Feuerwehrbedarfsplanung niederschläge.

Eine Leistungsbeschreibung für die Ausschreibung sei in Arbeit.

noch TOP 10:

Herr Sufin ergänzt, dass die Anschaffung eines Neufahrzeuges 200.000 – 300.000 EUR kosten würde. Auch bei Bezuschussung durch den Kreis Stormarn wäre die Belastung der Gemeinde deutlich höher. Mit der Amtswehrführung gebe es Kontakt bezüglich des Strategiepapiers der Feuerwehr Schulenburg und der Fahrzeuganschaffung.

Herr Beck bittet, den Amtswehrführer in die Beratungen einzubinden und dann einen konkreten Vorschlag vorzulegen.

TOP 11: 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Pölitz

Zu diesem TOP liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor. Bürgermeister Beck erläutert kurz die Hintergründe.

Dann ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung der Gemeinde Pölitz, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 12: Art der öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Pölitz
hier: Überlegung einer Änderung

Herr Beck berichtet, dass die öffentlichen Bekanntmachungen aktuell über die Lübecker Nachrichten und das Stormarner Tageblatt erfolgen. Bisher würden Pauschalpreise verlangt. Nach dem Zusammenschluss des Stormarner Tageblatts mit dem Markt werden von diesen Zeilenpreise abgerechnet. Auf Grundlage der bisherigen Veröffentlichungen ergebe sich dadurch eine drastische Kostensteigerung.

Die Form der öffentlichen Bekanntmachung werde daher im Amt Bad Oldesloe-Land diskutiert. Die Bürgermeisterrunde habe sich für die Bekanntmachung über den Markt ausgesprochen. Im Amt Bargtheide-Land ist beabsichtigt, die Bekanntmachungen ausschließlich über Aushangkästen erfolgen zu lassen.

Die Diskussion in der Gemeindevertretung führt zu dem Ergebnis, dass Aushangkästen und Internet für die öffentlichen Bekanntmachungen bevorzugt werden.

Die Tagesordnungspunkte 13) und 14) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich behandelt. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Da keine Öffentlichkeit mehr anwesend ist, erübrigt sich die Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

TOP 15: Verschiedenes

- a) Der Freizeit- und Kulturclub bietet an, am 12.04.2014 den Dorfputz zu organisieren. Für das anschließende Treffen wird die Gemeinde gebeten, wieder eine Suppe zu spendieren.

**Über diesen Vorschlag wird abgestimmt:
Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen**

- b) Herr Beck berichtet, dass für die energetische Sanierung von Kindergärten im Bestand eine Förderung von 90% durch das Land erfolgen könne. Für den Kreis Stormarn stünden insgesamt jedoch nur 150.000,- EUR zur Verfügung, wobei der Verteilungsmodus dabei noch nicht bekannt sei. Für die Vorbereitung eines Antrages seien ungefähr 1.000,- EUR einzuplanen.
Die Diskussion ergibt, dass die energetische Sanierung des Kindergartens durchaus erforderlich ist und sich im Zuge des geplanten Neubaus auch anbiete.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde bereitet einen Antrag auf Bezuschussung der energetischen Kindergartensanierung vor.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

- c) Herr Neumann spricht das Tannbaumverbrennen in Schmachthagen an. Im nächsten Jahr solle es wie bisher stattfinden. Für die Zukunft müsse aber angesichts der Bebauung in der Nachbarschaft geprüft werden, ob es in der bisherigen Form weiter möglich ist.
- d) Nach jetziger Planung gibt es für 2014 eine Terminkollision zwischen Vogelschießen und Grillfest. Hier sollen noch Gespräche stattfinden, um Parallelveranstaltungen an einem Tag zu vermeiden.

Bürgermeister

Protokollführer